

Dritter Weltkrieg: - Hintergründe und laufende Aktionen

aus einem Beitrag von Reiner August Dammann von 2015

- auch im Oktober 2016 sehr aktuell -

[Veröffentlicht von Neo-Presse am 02.12.2015](#)

In dem Buch „*Die vierte Macht*“ macht der Top-Kommentator des Sterns *Hans Ullrich Jörges* bedenkenswerte Aussagen:

- * „*Das Unglück für normale Menschen ist, dass sie viele unterschiedliche Medien beobachten müssen, wenn sie sich ein einigermaßen zutreffendes Weltbild machen wollen. Dieses Weltbild muss aus vielen Bruchstücken zusammengesucht werden, wenn sie sich ein einigermaßen zutreffendes Weltbild machen wollen. Es wird nicht mehr geschlossen angeboten.*“ (siehe: Dirk.C. Fleck, *Die vierte Macht*, 1. Auflage 2012, Hoffmann und Campe, Seite 267).

Jörges ist der Meinung, dass „ein großer Hammer über uns schwebt“ – die nächste Wirtschaftskatastrophe. Sie wird mit absoluter Sicherheit in den nächsten Jahren über uns hereinbrechen und schlimmer werden, als alles, was die moderne Menschheit bislang erlebt hat. Wenn Sie wissen wollen, wo sich die Gewitterwolken zusammenbrauen, müssen Sie nur nach Frankfurt schauen: dort hat Eurex seinen Sitz – die weltweit führende Terminbörse für Finanzderivate.

- „*Der Handel mit Finanzderivaten war 1990 fünf Billionen Dollar schwer, 2010 betrug das Volumen bereits 601 Billionen Dollar und 2011 wurden mehr als 700 Billionen Dollar umgesetzt – eine Zunahme um den Faktor 140. Die Weltwirtschaft ist in der Zeit von 22 auf 69 Billionen gewachsen.*“ (siehe: Weik/Friedrich, *Der größte Raubzug der Geschichte*, 3.Auflage 2013, Seite 186).

700 Billionen Euro Falschgeld – platzt diese Blase, ist der Kapitalismus zu Ende – und braucht mal wieder einen großen Krieg, um die Folgen zu vertuschen.

Jörges bezieht sich mit seiner Aussage speziell auf Wirtschaftsnachrichten, ich denke jedoch, es ist vertretbar und verständlich, sie auch auf politische/militärische Nachrichten zu übertragen, wobei hier etwas erschwerend dazu kommt: ganz offen wurden wir darüber informiert, dass eine ganze Brigade auf uns angesetzt wurde (siehe [Spiegel](#)):

- *Das britische Militär hat ein neues Schlachtfeld identifiziert: das Internet. Eine neue Brigade mit 1500 Soldaten soll auf Facebook und Twitter die „Herzen und Köpfe der Menschen gewinnen“.*

Das ganze Jahr über ist diese Brigade schon aktiv – haben Sie sie schon bemerkt? Ich schon – gelegentlich. Sie taucht zum Beispiel hier auf Neopresse regelmäßig auf, unter verschiedenen Namen und macht immer dasselbe: wo immer Informationen zusammengefügt werden, die die Mechanismen der momentanen politischen Entwicklungen beschreiben, sind sie eiligst dabei – mehr oder minder deutlich – „*Juden*“ als Verursacher der Krisen anzuprangern ... jene unheimliche, unsichtbare Macht an der Ostküste der USA. Diskutieren Sie mal mit diesen Menschen: erstaunlicherweise ist ihr Hintergrundwissen um die Mythen und Legenden des nationalsozialistischen Weltbildes sehr gering – aber ihre Wirkung ist gewaltig: jede

kritische Information wird durch ihr Auftauchen im Forum zu einem Nazitreffen (analog zur Vernichtung der neuen Friedensbewegung bzw. der TTIP-Protteste durch gezielte Diffamierung).

Doch bleiben wir bei den Derivaten:

- 700 Billionen Euro Ansprüche stehen 69 Billionen Waren und Dienstleistungen gegenüber. Wollen die Finanzjongleure ihre Kredite in Waren umsetzen, kommt die größte Inflation der Menschheitsgeschichte auf uns zu.

Das weiß jeder in der „Elite“, weshalb alle nochmal ganz schnell raffen wie die Weltmeister. Sie wissen aber noch viel mehr – dank der britischen Strategen im Verteidigungsministerium:

- *„Unter dem Titel „Future Strategic Context“ stellte das britische Verteidigungsministerium seinem strategischen Institut im Jahre 2007 die Frage, welche Kriege und Konflikte die Welt in dreissig Jahren bedrohen werden. Ein überraschendes Ergebnis war, dass die Militärs sich von Neomarxisten in der globalen Mittelklasse fürchten“* (siehe Krysmanski, 0,1 % – Das Imperium der Milliardäre, Westendverlag, 2. Auflage 2013. Seite 56/57)

Nicht Russland, nicht China, nicht der Islam sind der Feind der Nato – Sie sind es. Sie persönlich – bz .

- * Ihre Neigung, Neomarxist zu werden, wenn Sie das Zusammenbrechen der nächsten Blase überleben. Deshalb – befinden wir uns im Jahre 2015 schon längst im Krieg, er wird – wie alle Kriege – im Vorfeld vorbereitet, damit dem Endsieg nichts im Wege steht.

Es wird nun schwierig, die Puzzlestücke zusammen zu fügen, weil man nie weiß, welche falsche Spur die britische Internetbrigade gerade wieder gelegt hat. Viele Meldungen kennen wir: Krieg im Sommer 2015 – war da zu lesen. Über russische Superwaffen wurde berichtet, über gesteuerte Flüchtlingsströme, über massenhaften Terror in Europa – eine Hysterie der besonderen Art fegte durch das Land.

Doch während alle sich ereifern, schreitet der Krieg gegen den Neomarxismus weiter vor – noch bevor Sie überhaupt wissen, das Sie bald Neomarxist sein werden, weil ihre Realwirtschaft innerhalb weniger Tage zusammenbrechen wird.

Aber halt: Sie wollen jetzt wahrscheinlich auch etwas über den heißen Krieg in Europa erfahren. Nun – letztes Jahr deutete alles darauf hin, dass er im September losbrechen würde, doch dann – geschah etwas, das ihn verzögert hat. Ich suche noch nach dem Element, vielleicht waren es auch einfach friedliebende Kräfte innerhalb der Nato, die den Druck herausgenommen haben. Oder ein Versprechen Putins, sofort große US-Städte anzugreifen – gegen die Nuklearraketen der Atom-U-Boote gibt es keinen Schutz.

Noch 2013 warnte Egon Bahr öffentlich eine Schulklasse davor, dass wir in einer Vorkriegszeit leben (siehe [Rhein-Neckar-Zeitung](#)) – eine alte Nachricht, die heute überraschenderweise unter den aktuellen Nachrichten bei Yahoo zu finden war. Nur wenige Monate später stand zum ersten Mal seit 1939 die Kriegsgefahr wieder vor der Tür.

Wie lange wird dieser Krieg dauern? Nun – die Antwort darauf ist einfach: nur wenige Tage. Auch wenn keine Nuklearwaffen zum Einsatz kommen werden, wird der enorme Nachschubbedarf moderner Armeen dafür sorgen, dass sie bei heftiger Gegenwehr schnell zum Erliegen kommen. Lesen Sie dazu mal „*Der dritte Weltkrieg – Hauptschauplatz Deutschland*“ von General Sir John Hackett (Bertelsmann 1978, siehe hierzu den [Spiegel](#)) – dort können Sie Schritt für Schritt verfolgen, wie sich ein moderner Krieg entfaltet.

Wann wird er beginnen?

Nun – er läuft doch schon. Ganz Frankreich befindet sich im Ausnahmezustand, also unter Kriegsrecht – für Monate noch. Die ersten Folgen sind schon erkennbar: Klimaaktivisten werden unter Hausarrest gestellt (siehe [Taz](#)), Demonstrationen pauschal verboten, wer trotzdem demonstriert, wird verhaftet ... auch wenn es nur für die Umwelt ist (siehe [Spiegel](#)). In Belgien gilt immer noch im ganzen Land Terrorwarnstufe 3 (siehe [Tagesschau](#)), Deutschland wird darauf vorbereitet, dass der Geheimdienst ohne Angabe von Gründen jederzeit das Alltagsleben völlig durcheinander bringen kann ... und das dieser Zustand ab jetzt ewig andauern wird (siehe [Welt](#)): womit die Demokratie in Europa am 13.11.2015 beendet wurde ... ohne das es jemanden noch groß stört.

Doch keine Sorge, es wird noch mehr kommen: schon im Juli 2015 berichtete der Focus online über Pläne nuklearer Erstschläge der USA gegen Russland (siehe [Focus](#)), Pläne, die wohl auch die Bundesregierung beunruhigen – oder wie soll man sich sonst erklären, dass Vizekanzler Gabriel Moskau im Oktober 2015 besuchte und dort brisante Informationen preis gab (siehe [Spiegel](#)):

- * *„Es gebe Kräfte in Europa und in den USA, die kein Interesse an der Beilegung des blutigen Konflikts hätten. „Denen wollen wir keine Chance geben.““*

Kräfte, die Krieg wollen – als Warnung von Gabriel an Putin übermittelt. Andere würden dafür „*Verschwörungstheoretiker*“ genannt.

Doch es kommt noch besser: Anfang November war ein Journalist der *World Socialist Website* auf einer Kongressanhörung in Washington. Er konnte dort erstaunliche Beobachtungen machen (siehe [wsws.org](#)):

- * *„Der amerikanische Militär- und Geheimdienstapparat bereitet sich derzeit systematisch auf den dritten Weltkrieg vor. Das Pentagon betrachtet einen militärischen Konflikt mit China oder Russland, oder sogar mit beiden Staaten gleichzeitig, als unvermeidlich. Diese Perspektive ist mittlerweile die treibende Kraft hinter den aktuellen taktischen und strategischen Projekten.“*

Ja – es gibt noch ein paar Sozialisten. Feinde der Menschheit, wie wir ja alle wissen. Aber sie schauen sich eine Kongressanhörung unter anderen Aspekten an:

- * *„Bei keiner der Anhörungen wurde über die weitergehenden Folgen der amerikanischen Kriegsvorbereitungen diskutiert, und ebenso wenig darüber, was ein Krieg zwischen Atommächten für das Überleben der Menschheit oder für das Leben auf der Erde bedeuten würde.“*

Die Anhörungen waren vielmehr Beispiele für das, was man als Integration des dritten Weltkriegs in die Alltagsroutine bezeichnen könnte. Ein Krieg der USA mit China, Russland oder beiden wurde als Gewissheit betrachtet, und bei den Zeugenaussagen und den Fragen von Senatoren und Abgeordneten, Demokraten wie Republikaner, ging es allein darum, wie die USA aus einem solchen Konflikt als Sieger hervorgehen würden.“

Der Krieg ist beschlossene Sache. Endgültig.

Jetzt wollen Sie von mir wahrscheinlich auch noch das Startdatum wissen. Nun – ehrlich gesagt: das kann schon morgen sein, wenn die Meldung über präventive US-Nuklearschläge gegen Russland in den Nachrichten kommt. Die freiheitlichste Nation Europas steht aktuell schon unter Kriegsrecht: von dort wird kein Widerstand zu erwarten sein. Unter dem Siegel des „Kampfes gegen den Terror“ werden gerade Menschenrechte in ganz Europa abgeschafft, die politische Sprache spaltet gerade die Gesellschaft in gut und böse (bzw. die „Guten“ und die „Nazis“): hier wird sich kein großer Protest erheben – auch nicht gegen aktuelle Kriegseinsätze der Bundeswehr in Syrien und Mali in Syrien überraschenderweise auch zusammen mit dem „bösen“ Assad.

Einiges deutet aber darauf hin, dass man noch nicht ganz so weit ist – sonst hätte man aktuell dem Großtürken Erdogan nicht die Unterstützung entzogen (siehe [Spiegel](#)).

Aber die Uhr tickt.

Stimmt die Meldung, dass Russland 150000 Soldaten nach Syrien schicken will (siehe [express.co.uk](#)), kommt der Krieg, bevor die Truppen in Stellung gegangen sind: dieses russische „Afrika-Korps“ bedroht die Südflanke der Nato und die arabischen Ölfelder. Oder die Nachricht stammt von der britischen Internetbrigade, um den nuklearen Erstschlag zu legitimieren. Auch so kann man sagen: Russland ist sich des Ernstes der Lage bewusst – wie auch China (siehe [Zeit](#)). Beide Länder verbessern noch schnell ihre Ausgangspositionen für den beschlossenen Schlagabtausch – der voraussichtlich 2016 beginnen wird und 2017 endet, vorausgesetzt, dass die momentane Eskalationsgeschwindigkeit beibehalten wird.

Uns Normalbürgern hat der Spiegel auf jeden Fall schon jetzt einen Verhaltenskodex an die Hand gegeben (siehe [Spiegel](#)):

- * *„Vielleicht ist es besser, nicht alles zu wissen, was geschehen könnte, was geplant sein könnte, was droht – weil sonst der Alltag unmöglich würde. Und wenn es doch passiert, trotz aller Vorkehrungen der Behörden, werden wir davon erfahren, zwangsläufig. Oder, viel lieber, nachdem ein Anschlag vereitelt wurde. Mir persönlich wäre das früh genug.“*

Unser Alltag ... ist allerdings dann vorbei, wenn Kriegsrecht herrscht und die Einberufungsbescheide verschickt werden. Ersteres ist in Frankreich schon jetzt der Fall.